

's BLÄTTLE

*Gut informiert
über's Leben am Albtrauf!*

RAUM BAD BOLL

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDEN AICHELBERG
BAD BOLL | DÜRNAU | GAMMELSHAUSEN | HATTENHOFEN | ZELL U. A.



51. Jahrgang, Nummer 16

Donnerstag, 16. April 2020

Einzelpreis 0,70 €



Endlich Frühling!

Jetzt ist die Zeit den Frühling zu genießen,
den Vögeln beim Singen zuzuhören und die Pflanzenwelt zu beobachten wie sie
austreibt, wächst und zu blühen beginnt.

Zeit um Fenster zu öffnen und die zarte Frühlingsbrise in Haus zu lassen.
Zeit um die Augen zu schließen und das Gesicht den Sonnenstrahlen entgegen
zu drehen.

Der Frühling ist im Hier und Jetzt!

**Wir wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit
und bleiben Sie gesund!**

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	2
Sonstige Mitteilungen	4
Gemeinde Aichelberg	6
Gemeinde Bad Boll	7
Gemeinde Dürnau	13
Gemeinde Gammelshausen	16
Gemeinde Hattenhofen	17
Gemeinde Zell u. A.	20

Unter www.docdirekt.de oder Telefon 0711 96589700 können sich gesetzlich versicherte ohne Terminvereinbarung montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr kostenfrei via Telefon, App oder Chat von einem kompetenten Arzt beraten lassen.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik Göppingen), an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Notdienst an Freitagen, 16 bis 22 Uhr und Samstagen, Sonn- und Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Universität-HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen eingerichtet.

Öffnungszeiten sind an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hinweis: Informationen zu den Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen:

Ansage des zentralen Notfalldienstes unter der Rufnummer:

0711 787766 (Landkreis Esslingen)

0711 787755 (Landkreis Esslingen)

Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst ist die Kassenzahnärztliche Vereinigung zuständig. Bitte wenden Sie sich bzgl. Der Rufnummern an die KZV.

<http://www.kzvbw.de/site/>

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

Notdienst von Samstag, 18. April 2020, ab 8.00 Uhr

bis Montag, 20. April 2020, 8.00 Uhr

Sergiu Popa

Ebersbacherstraße 76

73095 Albershausen

Telefon 07161 9462313

Nach telefonischer Vereinbarung

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg:

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Samstag, 18. April 2020

Apothek Uhingen

Ulmer Straße 13

73066 Uhingen

Telefon 07161 37336

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgerauto Lorenz

Einstellung des Fahrbetriebs unseres Bürgerautos Lorenz vorerst bis zum 17. Mai 2020.

Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117 (Anruf kostenlos)

Unter der genannten Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

... für Aichelberg

An Werktagen von Montag bis Freitag:

Unter obiger Rufnummer ist der ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar. Dieser ist außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes zuständig von Montag bis Donnerstag jeweils von 18 bis 8 Uhr am Folgetag und am Freitag von 16 bis 8 Uhr am Folgetag.

An Wochenenden und Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst durch die Notfallpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 23 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

An Werktagen von Montag bis Freitag:

Unter obiger Rufnummer ist der ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar. Dieser ist außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes zuständig von Montag bis Donnerstag jeweils von 18 bis 8 Uhr am Folgetag und an Freitagen von 16 bis 8 Uhr am Folgetag.

An Wochenenden und Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst durch die Notfallpraxen in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik Göppingen) und in der Helfenstein Klinik in Geislingen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sonntag, 19. April 2020

Eberhard-Apotheke Notzingen
Wellinger Straße 1
73274 Notzingen
Telefon 07021 45351

Apotheken-Notfalldienst

... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Samstag, 18. April 2020

Bären-Apotheke
Eichenstraße 8
73037 GP-Ursenwang
Telefon 07161 999270

Sonntag, 19. April 2020

Axel's Vital-Apotheke
Bleichstraße 4
73033 Göppingen
Telefon 07161 74646

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notruftelefonnummern
Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
Krankentransport Telefon 19222

Polizeiposten Bad Boll
Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen
Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
Elektro-Notdienst Telefon 07161 500506
Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 07161 77677
Kabel Baden-Württemberg Telefon 01806 888150

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.
Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.
Bezugspreise:
Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,82 pro Monat, bei Postzustellung € 10,82 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,70. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.
Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung



Diakonie
Sozialstation
Raum Bad Boll
wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 18. April 2020 und Sonntag, 19. April 2020**
Sr. Irene Frieß, Sr. Christine Jaich, Sr. Stephanie Münkle-L.,
Fachhauswirtschaftlerin Claudia Rasch-Rieker

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten. Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll
Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42
Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32
Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de



Ambulante Hilfe, die von Herzen kommt

Pflegedienst
Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

Müllabfuhr

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall
	2-wöchig	4-wöchig	alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	27. 4. 20	27. 4. 20	17. 4. 20 (Fr.) 23. 4. 20
Hattenhofen Zell u. A.	16. 4. 20 (Do.)	29. 4. 20	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg	23. 4. 20	27. 4. 20	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden		28. 4. 20	
Dürnau	21. 4. 20	20. 4. 20	
Gammelshausen			
Hattenhofen	22. 4. 20	27. 4. 20	
Zell u. A.			

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Göppingen Problemstoffsammlung 2020

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen führt vom **18. April bis 13. Mai 2020** wieder eine kreisweite **Sammlung von Problemstoffen aus Haushalten** durch.

Gemeinde/ Ortsteil	Sammelstelle	Termin	Uhrzeit
Aichelberg	Wertstoffhof Wasserbergweg	24. April	16.00 – 16.25 Uhr
Bad Boll	Bad Boll, Wendeplatte beim Jura-Fango-Werk, Reuteweg 6)	24. April	18.15 – 19.00 Uhr
Eckwälden	Parkplatz am Orts- eingang		17.40 – 18.00 Uhr
Dürnau	Platz bei der Einmün- dung der Frühlings- straße in die Kreis- straße 1446	24. April	19.15 – 19.45 Uhr
Gammels- hausen	Parkplätze Schiller- straße/Ecke Rosen- straße	27. April	18.15 – 18.45 Uhr
Hatten- hofen	Friedhofsparkplatz	23. April	16.50 – 17.30 Uhr
Zell u. A.	Parkplatz Gemeinde- halle Zufahrt über Schulstraße 17)	24. April	16.40 – 17.25 Uhr

Folgende Problemstoffe werden angenommen:

- Batterien (Auto- und Haushaltsbatterien)
- Farb- und Lackreste
- Hobby- und Laborchemikalien
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittelhaltige Produkte (z. B. Verdüner, Klebstoff, Fugendichtungsmittel)
- PCB-haltige Kondensatoren aus Leuchtstoffröhren
- Holzschutz-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberhaltige Mess- und Schaltinstrumente (z. B. Thermometer)
- Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel (z. B. Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Metallputzmittel, Entkalker)
- Spraydosen mit Restinhalt
- Altöl nur in kleinen Mengen, max. 10 Liter (Der Händler, bei dem es gekauft wurde, muss es kostenlos zurücknehmen. Die Entsorgungskosten haben Sie bereits mit dem Kaufpreis bezahlt).

Diese Stoffe können kostenlos in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.
Problemabfälle aus Gewerbebetrieben werden nichtangenommen.

Damit ein reibungsloser Verlauf der Sammlung gewährleistet ist und unnötige Wartezeiten vermieden werden, sind bei der Anlieferung folgende Punkte zu beachten:

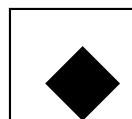
- Für die Zeit der Corona-Pandemie gelten erhöhte Sicherheitshinweise: Während der Wartezeit ist zum Schutz gegen die Ansteckungsgefahr ein Abstand von 1,5 bis 2 Meter zur nächsten Person einzuhalten. Gleiches gilt auch im Umgang mit dem Betreuungspersonal der Fa. ETG.
- Die Abfälle dürfen nicht vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Jeder, der das tut, handelt in hohem Maße verantwortungslos, denn die z. T. hochgiftigen Substanzen können für spielende Kinder lebensgefährlich werden.
- Die Problemstoffe müssen verschlossen und möglichst in den Originalverpackungen angeliefert werden. Anliefergefäße werden nicht zurückgegeben. Abfälle in offenen Gefäßen werden nicht angenommen.
- Auf allen Gefäßen muss der jeweilige Inhalt bezeichnet sein. Unbekannte Substanzen werden ausschließlich bei Firma ETG in Göppingen-Holzheim angenommen.
- Verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden.

- Die Abfälle dürfen nicht von den Anlieferern selbst in die bereitgestellten Sammelbehälter geworfen werden. Sie müssen erst durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft werden. Anlieferer müssen warten, bis das Material geprüft und sortiert ist, um Rückfragen zu beantworten.

Schadstoffhaltige Abfälle bergen ein erhebliches Gefährdungspotential für die Umwelt, wenn sie nicht fachgerecht entsorgt werden. Wer sich an der Problemstoffsammlung beteiligt, leistet somit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Außerhalb der mobilen Sammlungen können Privatpersonen schadstoffhaltige Abfälle bei Firma ETG in Göppingen-Holzheim kostenlos abgegeben werden (Montag – Freitag 7.30 – 17.00 Uhr).



Sonstige Mitteilungen



Wichtige Mitteilungen

Vorschlag für die ortsübliche Bekanntmachung Vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung zum 3. Bewirtschaftungszyklus der europäischen Wasserrahmenrichtlinie über ein Onlineportal auf der Internetseite der Regierungspräsidien

Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) hat das ambitionierte Ziel für die Oberflächengewässer einen guten ökologischen und chemischen Zustand zu erreichen sowie eine Verschlechterung des Zustands zu verhindern. Im Rahmen der Aktualisierung der Bewirtschaftungspläne für den dritten Bewirtschaftungszyklus (2021 – 2027) sieht die WRRL eine aktive Beteiligung der Öffentlichkeit vor. Das Regierungspräsidium Stuttgart als zuständige Flussgebietsbehörde für das Bearbeitungsgebiet Neckar und Main hatte hierzu im Frühjahr 2020 regionale Veranstaltungen zur aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung geplant. Ziel der aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung war es, über den aktuellen Stand der Umsetzung, der Monitoringergebnisse 2019 sowie über die Fortschreibung der Maßnahmenprogramme zu informieren. Die Veranstaltungen zur vorgezogenen Öffentlichkeitsbeteiligung mussten im Zuge der verordneten Einschränkungen zur Eindämmung des Coronavirus abgesagt werden.

Um interessierten Stellen dennoch die Möglichkeit zu geben, sich über die aktuellen Planungen zu informieren, werden über den Internetauftritt der Regierungspräsidien Baden-Württembergs vom **30. April bis zum 31. Mai 2020** die entsprechenden Informationen bereitgestellt.

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/WasserBoden/WRRL/Seiten/default.aspx>

Rückmeldungen und Anregungen zu den aktuellen Planungen können über das Portal an die zuständigen Stellen übersandt werden.

Sie erreichen diese Seite auch über das Beteiligungsportal auf der Homepage des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.



Anzeigenannahme
07021 9750-19



LANDKREIS
GÖPPINGEN

Forstrevier Bad Boll Der Förster informiert:

www.bad-boll.de/de/buerger/leben/forstrevier

Wegereparatur am Eckelweg

Am Montag, den 20. April 2020 kann es endlich am Eckelweg losgehen. Der Waldweg ist letztes Jahr abgerutscht und wird jetzt mittels einer doppelwandigen Krainerwand wieder aufgebaut und stabilisiert. Die Bauarbeiten werden ca. 2 Wochen in Anspruch nehmen. Bitte in dieser Zeit von der Baustelle fernhalten.

Ab Mai können Sie dann wieder den Waldweg für Ihr persönliches Walderleben und -vergnügen in Anspruch nehmen.

Martin Gerspacher

Forstbezirk 8 Schurwald

Forstrevier 2 Albvorland

Kontakt:

Goethestraße 3, 73087 Bad Boll

Telefon 07164 2261

Mobil: 0173 6678984

E-Mail: Martin.Gerspacher@forstbw.de

Internet: www.forstbw.de

Sonstige Einrichtungen



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Göppingen

„Die Notfallversorgung ist weiter gewährleistet“

Die aktuelle Corona-Pandemie stellt den Rettungsdienst des DRK-Kreisverbandes Göppingen vor besondere Herausforderungen. Die Mitarbeitenden meistern sie professionell.

Die gute Nachricht vorneweg: Trotz zahlreicher an Covid-19 erkrankter Patienten, die die Mitarbeitenden des DRK-Rettungsdienstes in den vergangenen Wochen versorgten und zu den Kliniken führen, hat sich bislang kein Rettungs- oder Notfallsanitäter mit der hochansteckenden Krankheit infiziert. „Die Notfallversorgung im Landkreis ist also weiter gewährleistet. Unsere Mitarbeitenden arbeiten professionell und schützen sich entsprechend“, betont Hannah Roder. Sie leitet die DRK-Rettungswache Göppingen mit über 66 haupt- und zahlreichen ehrenamtlichen Kräften im Rettungsdienst und Krankentransport. „Der Schutz unserer Mitarbeitenden steht an oberster Stelle“, betont sie. Bei allen Einsätzen tragen die Rettungskräfte deshalb grundsätzlich einen Mundschutz, wie er üblicherweise bei Operationen getragen wird und Schutzbrillen gegen eine Tröpfcheninfektion. Wird ein mit dem Covid-19-Virus infizierter Patient versorgt, „tragen wir einen Schutzmantel aus Kunststoff und ein zweites Paar Handschuhe sowie einen speziellen Mundschutz, die FFP-3-Maske („Filtering Face Piece“). Auf die Frage nach

den Beständen an Schutzmaterialien stellt Hannah Roder fest: „Wir sind sehr gut ausgestattet und haben auch Reserven.“ „Masken sind am Markt wieder zu bekommen. Was knapp werden könnte, sind Schutzmäntel“, ergänzt ihr Kollege Holger Böhm. „Wir wissen nicht, wie lange die Pandemie anhält und wie stark die Einsatzzahlen steigen werden.“ Deshalb ist eine der Hauptaufgaben, weiterer Schutzmaterialien wie Maske und Mäntel einzukaufen und die Bestände entsprechend zu überwachen.

Insgesamt ist die Versorgung der Corona-Patienten aufwändiger. „Wir versorgen ihn in kompletter Schutzkleidung. Die anzulegen, braucht Zeit. In der Klinik werden die Patienten nicht wie üblich in der Notfalleinweisung, sondern im Fieberzelt aufgenommen. „Auch dies bedeutet für uns einen höheren Aufwand und längere Zeiten“, so Hannah Roder. Wird der Rettungsdienst alarmiert, „geht zunächst nur ein Mitarbeitender zum Patienten in den Raum. Ist sicher, dass der nicht infiziert ist, kommt die zweite Rettungskraft und gegebenenfalls der Notarzt hinzu“, erläutert Hannah Roder, die die Rettungswache seit vier Jahren leitet.

Wurde ein infizierter Patient transportiert, „wird der gesamte Rettungswagen desinfiziert“. Das genaue Prozedere kennt Jan Schachtschneider. Der Rettungssanitäter ist Desinfektor der DRK-Rettungswache Göppingen, stellt Hygienepläne auf, informiert aber auch über neuartige Erkrankungen. „Die Desinfektion eines kontermierten Rettungswagens dauert eine knappe halbe Stunde“, erklärt er. Nicht alle betroffenen Patienten werden mit dem Rettungswagen zur Klinik gefahren. „Die meisten sind gehfähig. Für sie setzen wir ein Krankentransportfahrzeug ein. So stehen die Rettungsfahrzeuge für tatsächliche Notfälle zur Verfügung“, erläutert Hannah Roder.

„Unsere Mitarbeitenden sind stark gefordert“, stellt Alexander Sparhuber, Geschäftsführer des Roten Kreuzes im Landkreis fest. „Alle sind hochmotiviert und die Stimmung innerhalb des Rettungsdienstes ist gut“, freut er sich. Manche gerade weiblichen Rettungskräfte sind einer besonders hohen Belastung ausgesetzt. „Einige, die kleine Kinder haben, haben sich in den Nachtdienst versetzen lassen. Sie betreuen tagsüber ihre Kinder und arbeiten nachts.“ Hannah Roder und Alexander Sparhuber haben großen Respekt vor diesem außerordentlichen Einsatz.

Sonstiges

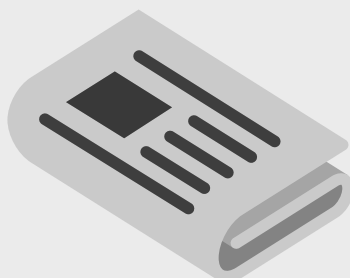
Telefonsprechstunde der CDU-Landtagsabgeordneten Nicole Razavi MdL

Am Donnerstag, 16. April 2020, findet von 15.30 bis 17.30 Uhr eine Telefonsprechstunde der CDU-Landtagsabgeordneten Nicole Razavi MdL statt. Bitte melden Sie sich unter 0711 2063963. Sie werden dann weitergeleitet.

„Wenn schon zur Zeit ein persönliches Gespräch nicht möglich ist, bin ich für Sie trotzdem immer erreichbar. Gerade in diesen schwierigen Zeiten brauchen viele Hilfe und Unterstützung. Wer ein Anliegen hat, darf sich gerne melden und ist herzlich eingeladen,“ so Nicole Razavi.

Zur besseren Planung und um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie sich gerne vorher anmelden. Meine Mitarbeiter sind derzeit unter Telefon 0711 2063963 oder unter der E-Mail-Adresse: mail@nicole-razavi.de erreichbar.

Eine umfassende
Information ...



bietet Ihnen das
Mitteilungsblatt.
Sie werden ausführlich
über das Ortsgeschehen
informiert.

Gemeinde Dürnau



Rathaus Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau
Telefon 07164 91010-0, Fax 07164 91010-10, Internet: www.duernau.de, E-Mail: gemeinde@duernau.de
Öffnungszeiten: Mo., 7.00 – 12.00 Uhr; Di. bis Fr., 8.30 – 12.00 Uhr; Di., 14.00 – 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Absage Maibaumaufstellung und Mai-Hock der Freiwilligen Feuerwehr Dürnau

Lieber Dürnauerinnen und Dürnauer,
nach reiflicher Überlegung und Bewertung der aktuellen Lage
müssen wir in diesem Jahr leider die beiden Veranstaltungen un-
serer Freiwilligen Feuerwehr Dürnau – die Maibaumaufstellung am
24. April und den Mai-Hock am 25. April 2020 – aus gegebenen
Anlass absagen.

Diese Veranstaltungen bilden in jedem Jahr den Auftakt für die jähr-
lichen Freiluftveranstaltungen und sind in der Bevölkerung äußerst
beliebt. Aber in dieser besonderen Zeit können wir leider keine
andere Entscheidung treffen.

Wir wünschen Ihnen für die Frühlingszeit und mit den derzeit
geltenden Einschränkungen alles Gute – vor allem „BLEIBEN SIE
GESUND“!

Markus Wagner und

Ralf Hänßler
Feuerwehrkommandant

Rathaus ist bis auf Weiteres geschlossen!

Das Dürnauer Rathaus ist aufgrund der Corona-Krise derzeit noch für den Publikumsverkehr **geschlossen!**

Bitte beachten Sie Folgendes:

- Nutzen Sie bitte den **telefonischen Kontakt**. Sie erreichen die Rathaus-Mitarbeiter von **Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr, unter 07164 91010-0** oder schreiben Sie eine **E-Mail** (gemeinde@duernau.de).
- Handelt es sich um ein **dringendes Anliegen, vereinbaren** Sie bitte telefonisch einen **Termin** für Ihren persönlichen Rathaus-Besuch.
- Alle Personen, die nach Terminvereinbarung das Rathaus betreten haben sich an die bekannten Hygienemaßnahmen zu halten:
 - keine Handschläge zur Begrüßung/Verabschiedung
 - Niesen und Husten in die Armbeugen
 - Abstandseinhaltung zu den Rathausmitarbeitern bzw. allen Personen von mind. 1,5 m
 - Vor dem Eingang zum Bürgerbüro besteht die Möglichkeit der Händedesinfektion!

Diese Maßnahmen dienen dazu, unnötige Verbreitungsrisiken für uns alle zu reduzieren und gelten bis auf Weiteres!



Unsere kompletten Kontaktdaten finden Sie unter https://www.duernau.de/index.php?id=75&no_cache=1

Oder nutzen Sie den unten stehenden QR-Code. Wir bitten um Ihr Verständnis und danken Ihnen für die Beachtung dieser Maßnahmen und Regeln. Gemeindeverwaltung Dürnau

Problemmüllsammlung 2020

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen führt wieder eine **kreisweite Sammlung von Problemabfällen aus Haushalten** durch.

In Dürnau findet die diesjährige Problemstoffsammlung am Freitag, 24. April 2020, von 19.15 – 19.45 Uhr am Parkplatz Frühlingstraße/Ecke Kreisstraße 1446 statt.

Folgende Stoffe werden angenommen:

- Batterien (Auto- und Haushaltsbatterien)
- Farb- und Lackreste
- Hobby- und Laborchemikalien
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittelhaltige Produkte (z. B. Verdünner, Klebstoff, Fugendichtungsmittel)
- PCB-haltige Kondensatoren aus Leuchtstoffröhren
- Holzschutz-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberhaltige Mess- und Schaltinstrumente (z. B. Thermometer)
- Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel (z. B. Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Metallputzmittel, Entkalker)
- Spraydosen mit Restinhalt
- Altöl nur in kleinen Mengen, max. 10 Liter (der Händler, bei dem es gekauft wurde, muss es kostenlos zurücknehmen. Die Entsorgungskosten haben Sie bereits mit dem Kaufpreis bezahlt.)

Diese Problemabfälle können Sie **kostenlos** in haushaltsüblichen Mengen abgeben.

Problemabfälle aus Gewerbebetrieben werden nicht angenommen. Damit ein reibungsloser Verlauf der Sammlung gewährleistet ist und unnötige Wartezeiten vermieden werden, sollten bei der Anlieferung folgende Punkte beachtet werden:

- Für die Zeit der Corona-Pandemie gelten erhöhte Sicherheitshinweise: Während der Wartezeit ist zum Schutz gegen die Ansteckungsgefahr ein Abstand von 1,5 bis 2 Meter zur nächsten Person einzuhalten. Gleiches gilt auch im Umgang mit dem Betreuungspersonal der Fa. ETG.
- Die Abfälle dürfen nicht vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Jeder, der das tut, handelt in hohem Maße verantwortungslos, denn die z. T. hochgiftigen Substanzen können für spielende Kinder lebensgefährlich werden.
- Die Problemstoffe müssen verschlossen und möglichst in den Originalverpackungen angeliefert werden. Anliefergefäße werden nicht zurückgegeben. Abfälle in offenen Gefäßen werden nicht angenommen.
- Auf allen Gefäßen muss der jeweilige Inhalt bezeichnet sein. Unbekannte Substanzen werden ausschließlich bei Firma ETG in Göppingen-Holzheim angenommen.
- Verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden.
- Die Abfälle dürfen nicht von den Anlieferern selbst in die bereitgestellten Sammelbehälter geworfen werden. Sie müssen erst durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft werden. Anlieferer müssen warten, bis das Material geprüft und sortiert ist, um Rückfragen zu beantworten.

Schadstoffhaltige Abfälle bergen ein erhebliches Gefährdungspotenzial für die Umwelt, wenn sie nicht fachgerecht entsorgt werden. Wer sich an der Problemstoffsammlung beteiligt, leistet somit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Außerhalb der mobilen Sammlungen können Privatpersonen schadstoffhaltige Abfälle bei Firma ETG in Göppingen-Holzheim kostenlos abgegeben werden (Montag – Freitag 7.30 – 17.00 Uhr).

Trinkwasser der Gemeinde Dürnau

Die Gemeinde Dürnau bezieht ihr Trinkwasser ausschließlich über den Zweckverband Uhinger Wasserversorgungsgruppe (ZUW). Dieser erhält wiederum sein Wasser vom Zweckverband Landeswasserversorgung (LW). Das Trinkwasser unterliegt den sehr strengen Bestimmungen der deutschen Trinkwasserverordnung. Dort ist detailliert festgelegt, welchen Anforderungen das Trinkwasser in bakteriologischer und chemisch-physikalischer Hinsicht entsprechen muss. Wegen der aufwendigen und regelmäßigen Überwachung gehört das Trinkwasser zu den am besten kontrollierten Lebensmitteln überhaupt.

Die Analyse der wesentlichen Parameter des von der LW bezogenen Wassers weist aktuell im Durchschnitt aller Einzelergebnisse die nachfolgend beschriebenen Werte auf. Diese Werte variieren von Jahr zu Jahr nur sehr gering. Sie sind den Grenzwerten der Trinkwasserverordnung gegenübergestellt.

LW-Trinkwasseranalyse 2020 – Hochbehälter Dürnau

**Änderungswünsche können wir aus Zeitgründen leider nicht immer berücksichtigen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!**



Parameter/Messgröße	Dimension	Grenzwert nach TrinkwV	Versorgungsbereich HB Dürnau
Coliforme Bakterien	Anz./100 ml	0	0
Fluorid	mg/l	1,5	0,05
Nitrat	mg/l	50	17,0
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte je Einzelsubstanz	mg/l	0,0001	< 0,00002
Summe Einzelsubstanzen	mg/l	0,0005	n. n.
Blei	mg/l	0,010	< 0,0005
Polycycl. arom. Kohlenwasserstoffe	mg/l	0,0001	n. n.
Chlorid	mg/l	250	36,1
Eisen	mg/l	0,2	< 0,01
Koloniezahl bei 36° C	Anz./ml.	100	0
Natrium	mg/l	200	20,6
Sulfat	mg/l	250	15,3
ph-Wert		6,5 – 9,5	7,61 bei 8° C
Carbonathärte	°dH	Kein Grenzwert vorgeschrieben	12,3
Calcium	mg/L	Kein Grenzwert vorgeschrieben	89,2
Magnesium	mg/L	Kein Grenzwert vorgeschrieben	7,6
Gesamthärte	°dH	Kein Grenzwert vorgeschrieben	14,2
Härtebereich		Kein Grenzwert vorgeschrieben	3 – hart (14 – 21,3 entspricht dem Härtebereich 3/hart)

Weitere Untersuchungsergebnisse können Sie der mehrseitigen Analyse aus dem Behälter Dürnau entnehmen, die im Rathaus-Foyer in den Info-Regalen ausliegt.